

Wien, 6. April 1937.

Sehr geehrter Herr Professor,

Nehmen Sie zu Ihrem Geburtst-
tage, von dem ich etwas verspätet
aus der Zeitung erfuhr, meine allerbesten Glückwünsche!
Sie stammen aus herzlichster per-
sönlicher Hochachtung und
aufrichtiger Bewunderung Ihres
vielfältigen, überaus psycholo-
gisch wirkens als schaffender
Künstler als Kunstschriftstel-
ler, als Lehrer und Organisator,
das Ihnen einen dauernden
 Ehrenplatz in der Geschichte

des Wiener Kunstlebens sicherst.
Von Ihrer ungebildeten Frische
haben Sie erst jüngst wieder fer-
selnde Proben gegeben. Möge
diese frische Ihnen noch lange
lange erhalten bleiben und Sie
uns aus dem unergründlichen
Schätze Ihres Erlebens Wissens
und Denkens noch viele
kostbare Gaben spenden.

Bewahren Sie mir Ihre
freundliche Gesinnung, deren
ich mir stets dankbar be-
dauere, und seien Sie auf das
Wärmste begrüßt von Ihrem
vorbildhaft ergebener
Emmanuel Levy.



Prof. Wehrstedt in Rom
seit 1916 winter in Wien

des Wiener Kunstlebens...
Kunstausstellungen...
haben sie nicht...
schöne...
diese...
lange...
unser...
Leben...
und...
Wohlfahrt...
Bürger...
französisch...
ich...
Danzig...
Königsberg...
unser...
Museum...

